

# Baukleber

<b>Produkt</b>	Werk trockenmörtel nach DIN 18557 sowie Dünnbettmörtel Klasse C1 nach DIN EN 12 004 bzw. DIN 18 156 - M und Mörtelgruppe DM nach DIN V 18 580 bzw. M 15 nach DIN EN 998-2.	
<b>Anwendung</b>	Mörtel für keramische Fliesen und Platten an Wänden und Böden im Innen- und Außenbereich. Dünnbettmörtel (T) nach Eignungsprüfung zur Verwendung in Wänden, Pfeilern und Trennwänden aus Mauerwerk (innen- und Außenbauteile) die Anforderungen an die Standsicherheit unterliegen. Klebemörtel für die Verlegung von saugenden keramischen Wand- und Bodenfliesen sowie Platten im Dünnbettverfahren sowie zum Verkleben von statisch nicht belastetem Mauerwerk aus Porenbeton- und Kalksandstein-Plansteinen, Beton- und Leichtbetonsteinen im Innen- und Außenbereich.	
<b>Bestandteile</b>	Sand, Zement und Zusätze zur besseren Verarbeitung und Haftung.	
<b>Eigenschaften</b>	Mineralischer, extra standfester Klebemörtel mit hoher Festigkeit und guter Untergrundhaftung. Nach Erhärtung wasserfest und frostbeständig.	
<b>Technische Daten</b>	Körnung:	0 – 0,6 mm
	Mischzeit:	3 – 5 Min.
	Reifezeit:	ca. 5 Min.
	Wasserbedarf:	8 – 10 l/Sack
	Ergiebigkeit:	ca. 20 l/Sack
	<b>Mörtel für keramische Fliesen:</b>	> 0,5 N/mm <sup>2</sup> , C1 nach DIN EN 12 004
	Haftzugswerte:	≥ 15 N/mm <sup>2</sup>
	Druckfestigkeit:	A1
	Brandverhalten:	Zahnung 4 mm: ca. 1,6 kg/m <sup>2</sup> , ein Sack ergibt ca. 15,6 m <sup>2</sup>
	Materialverbrauch bei der Fliesenverklebung:	Zahnung 6 mm: ca. 2,8 kg/m <sup>2</sup> , ein Sack ergibt ca. 8,9 m <sup>2</sup> Zahnung 8 mm: ca. 3,8 kg/m <sup>2</sup> , ein Sack ergibt ca. 6,6 m <sup>2</sup> nach der Fliesenverlegung: mind. 3, max. 5 mm
	Mindestschichtdicke:	
	<b>Dünnbettmörtel für Mauerwerk:</b>	T nach DIN EN 998-2; DM gemäß DIN V 18 580
	Mörtelgruppe:	M 15 gemäß DIN EN 998-2,
	Festigkeit:	≤ 0,82 W/(mK) (für P = 50 %)
	Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry, mat}$ (Tabellenwert nach EN 1745)	≤ 0,89 W/(mK) (für P = 90 %) 15/35
	$\mu$ -Wert:	E
	Brandverhalten:	nach der Plansteinverklebung: mind. 1, max. 3 mm
	Mindestschichtdicke:	
<b>Lieferform</b>	Papiersäcke, Sackinhalt 25 kg (42 Sack pro Palette = 1.050 kg)	
<b>Lagerung</b>	Möglichst in geschlossenen Gebinden trocken und geschützt lagern, die Lagerzeit sollte 6 Monate nicht überschreiten.	
<b>Qualitätssicherung</b>	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.	
<b>Einstufung lt. GHS-Verordnung</b>	Gefahrenhinweise:	H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H335: Kann die Atemwege reizen.
	Sicherheitshinweise:	P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P261: Einatmen von Staub vermeiden. P271: Nur im Freien oder gut belüfteten Räumen verwenden. P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

## Einstufung lt. GHS-Verordnung

Sicherheitshinweise:	P305+P351+ P338+P310:	BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
	P302+P352+ P332+P313:	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	P304+P340:	BEI EINATMEN: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position lagern, in der sie leicht atmet.
	P362:	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
	P501:	Inhalt/Becher gemäß nationalen Vorschriften der Abfallverwertung zuführen.

Bei sachgerechter, trockener Lagerung für mindestens 6 Monate ab Herstellungsdatum chromatarm.

## Untergrund

Der Untergrund muss fest, trocken, tragfähig, sauber, rissfrei und eben sein.  
Verlegung von Fliesen: Mineralische Untergründe wie Beton, Kalk-Zementputze, Gipsbaustoffe (Gipsputze, Gipskartonplatten u. Ä.) und Estriche. Größere Unebenheiten mit geeignetem Ausgleichsmörtel bzw. Bodenspachtel ausgleichen. Gipsgebundene Untergründe mit Tiefgrund vorbehandeln. Nicht für Heizestrichuntergründe geeignet.  
Verkleben von Plansteinen: Mauerwerk aus Porenbeton- und Kalksandstein-Plansteinen, Beton- und Leichtbetonsteinen. Stark saugende Steine leicht vornässen.

## Verarbeitung

Baukleber nur mit sauberem Wasser, ohne sonstige Zusätze anmischen. Wasser vorlegen, Material einstreuen und mit geeignetem Werkzeug von Hand oder mit Quirl anmischen, bis eine klumpenfreie Masse entstanden ist. Nach ca. 5 Minuten Reifezeit nochmals kurz aufmischen. Fliesen und Plansteine innerhalb von 20 - 30 Minuten schiebend einlegen.

Verlegung von Fliesen: Kontaktschicht auf den Untergrund aufspachteln. Die Größe der Auftragsfläche ist entsprechend der Saugfähigkeit des Untergrundes und der möglichen Arbeitsgeschwindigkeit zu bemessen. Klebemörtelbett mit einer Zahnpachtel auf die noch frische Kontaktschicht aufkämmen. Die Verklebung muss im Innenbereich mindestens 65 %, im Außenbereich mindestens 90 % betragen. Im Dauernassbereich (Terrasse, Sockel u. Ä.) Floating-Buttering-Verfahren (Kleber am Untergrund und auf der Fliesenunterseite) anwenden. Mörtelreste in den Fugen auskratzen und Verschmutzungen mit nassem Schwamm entfernen.

Verkleben von Plansteinen: Plansteinkelle bzw. Mörtelschlitten verwenden.

## Hinweise

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind verarbeiten und die Fläche (Boden) entsprechend schützen. Angesteiftes Material nicht neu aufmischen. Bei Hautbildung des Klebers darf nicht mehr verlegt werden und der Klebemörtel ist zu entfernen. Bei warmer Witterung nicht zuviel Material vorlegen.

Verlegung von Fliesen: Verfugbar nach ca. 1 Tag, begehbar nach ca. 2 Tagen, normal belastbar nach ca. 7 Tagen.

Verkleben von Plansteinen: Mauerwerk vor zu rascher Austrocknung und Frost schützen. Mauerwerkskrone im Außenbereich abdecken.

Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen.

**Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material- Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 998-2, DIN 18 157 - M, DIN 18 352 (VOB, Teil C).**

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.

Baumit GmbH, Reckenberg 12, 87541 Bad Hindelang,  
Baumit-Hotline: Tel.: 01805 648228 (0,14 €/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Minute.  
Tarife aus dem Ausland können abweichen), Telefax: 08324 921-1029,  
Email: info@baumit.de, Internet: www.baumit.de/selbermachen